

PRESSEINFORMATION

Kiel, Mai 2013

Kleine Tierchen mit großer Wirkung: BUND informiert bei famila über Wildbienen

Der BUND Schleswig-Holstein ist in 2013 mit einer Wanderausstellung zum Thema "Wildbienen schützen" in vielen famila-Häusern zu Gast. Vorgestellt wird die faszinierende Farb- und Formenvielfalt der Wildbienen, die Bedeutung der Wildbiene für Natur, Mensch und Wirtschaft und warum sie unseren Schutz braucht.

Mit der Ausstellung möchte der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) den Blick auf die rund 555 mit der Honigbiene verwandten Wildbienenarten lenken und einen Einblick in die spannende Lebensweise dieser nützlichen Insekten geben. Wie viele andere Tier- und Pflanzenarten hat auch die Gruppe der Wildbienen seit Jahrzehnten einen deutlichen Rückgang erfahren. In Schleswig-Holstein sind bereits mehr als die Hälfte aller Wildbienenarten in ihrem Bestand bedroht und benötigen mehr Aufmerksamkeit und geeignete Schutzmaßnahmen. „Wir freuen uns, den BUND auch in diesem Jahr bei seiner wichtigen Arbeit unterstützen zu können“, so famila-Marketingleiterin Bärbel Hammer. „In der neuen Ausstellung erfahren die Besucher viel Interessantes rund um die Wildbienen und wie wir ihnen schon mit kleinen Maßnahmen helfen können“.

Auf bebilderten Infotafeln präsentiert der BUND die Vielfalt der heimischen Wildbienen. Die Entwicklungsstufen, die Gefährdung und der rechtliche Schutz werden anschaulich erklärt. Außerdem erfahren die Besucher, wie einfach Wildbienenhotels- und -restaurants gebaut werden und für spannende Naturerlebnisse sorgen können.

Die genauen Termine für die BUND-Wanderausstellung bei famila sind unter dem Menüpunkt Service/Termine auf www.famila-nordost.de hinterlegt.

Pressekontakt

Bärbel Hammer | Unternehmenskommunikation | famila-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG |
Alte Weide 7 - 13, 24116 Kiel | Tel. 0431 1696-258 | Fax 0431 1696-129 |
E-Mail: presse@famila-nordost.de | Unsere Presseinformationen finden Sie aktuell und archiviert im Internet unter www.famila-nordost.de